

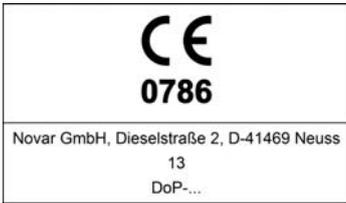


Installationsanleitung IQ8FCT XS Installation Instruction IQ8FCT XS (Art.-Nr. / Part No. 808606)

798827
01.2017 / AB

Technische Änderungen vorbehalten!
Technical changes reserved!

© 2017 Honeywell International Inc.



Novar GmbH a Honeywell Company
Dieselstraße 2, 41469 Neuss, Germany
Tel.: +49 2131 40615-600
Fax: +49 2131 40615-606
www.esser-systems.com
info@esser-systems.com



- Verdrahtungsfolge der Ringleitung beachten!
- Fernmeldekabel I-Y (St) Y n x 2 x 0,8 mm mit besonderer Kennzeichnung oder Brandmeldekabel verwenden!
- Durch den Anschluss der Kabelabschirmung werden die Signalleitungen gegen Störeinflüsse geschützt.
- Vor Anschaltung von induktiven Lasten und Alarmgeräten prüfen – ob je nach Komponente – der Einsatz der beiliegenden Diode (Typ 1N4007) erforderlich ist!



Ergänzende und aktuelle Informationen
Die Produktangaben entsprechen dem Stand der Drucklegung und können durch Produktänderungen, geänderte Normen / Richtlinien ggf. von den hier genannten Informationen abweichen. Aktualisierte Informationen und Konformitätserklärungen und Instandhaltungsvorgaben siehe www.esser-systems.com. Dokumentation der Brandmelderzentrale bzgl. Normen, lokalen Anforderungen und Systemvoraussetzungen beachten! esserbus® und essernet® sind in Deutschland eingetragene Warenzeichen.



- Observe the correct wiring sequence for the loop!
- Use clearly identified cable I-Y (St) Y n x 2 x 0,8 mm or check the requirements for standard and employ only twisted and shielded cable with special designation for fire detection!
- The shielding must be connected for EMI protection of the cable.
- Before connecting inductive loads and alarm devices ensure for each connected device if the supplied diode (type 1N4007) is required for a proper wiring!



Additional and updated Informations
The product specification relate to the date of issue and may differ due to modifications and/or amended Standards and Regulations from the given information. For updated information and declaration of conformity refer to www.esser-systems.com.

Observe technical manuals of the FACP to ensure compliance to standards and local requirements of esserbus® and essernet® are registered trademarks in Germany.



Achtung!

Diese Anleitung ist vor der Inbetriebnahme des Gerätes genau durchzulesen. Bei Schäden die durch Nichtbeachtung der Installationsanleitung verursacht werden, erlischt der Gewährleistungsanspruch. Für Folgeschäden, die daraus resultieren, wird keine Haftung übernommen.

Sicherheitshinweise

- Das Gerät NICHT an einer 230 V AC Nennspannung und nur im vorgeesehenen Temperaturbereich betreiben.
- Die Wartung und Reparatur des Gerätes darf nur durch eine Fachkraft erfolgen, die mit den damit verbundenen Gefahren und Vorschriften vertraut ist.
- Die Veränderung oder ein Umbau des Gerätes ist nicht zulässig.

Allgemein / Anwendung

Der IQ8FCT XS kann bei entsprechender Konfiguration mit der Service- und Programmiersoftware tools 8000 wie folgt angewendet werden:

- als Fire control transponder (FCT) / Koppler oder
- als Technischer Alarmaustein (TAL)

Das Gerät verfügt über einen Kontakteingang sowie einen Relaisausgang und wird auf der esserbus® / esserbus®-PLUS Ringleitung zur Erfassung und Weiterleitung bzw. zur Steuerung von Brandschutzeinrichtungen (BSE) z.B. Brandschutzklappen (BSK), Rauchschutzklappen (RSK) sowie Rauch und Wärmeabzugsanlagen (RWA) und speziellen Entrauchungskappen einer Gefahrenmeldung in trockenen, nicht explosionsgefährdeten Betriebsstätten eingesetzt. Der Zustand des Kontakteingangs kann optional über eine Melderparallelanzeige (MPA) angezeigt werden.

Die Informationen und technischen Vorgaben dieser Dokumentation ermöglichen dem erfahrenen Fachrichter die schnelle und sichere Montage und Installation des Gerätes. Entsprechende Kenntnisse und Fertigkeiten einer solchen Qualifikation werden vorausgesetzt. Für eine ordnungsgemäße Montage, Installation und sicheres Arbeiten sind die Einhaltung der Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen in dieser Anleitung sowie die Beachtung der geltenden (lokalen) Normen und Richtlinien zwingend erforderlich!

Systemvoraussetzungen

BMZ / IQ8FCT XS	Systemsoftware	Programmiersoftware tools 8000
Compact	ab Version V2.05	ab Version V1.20
IQ8Control	ab Version V3.08	ab Version V1.15
FlexES Control	ab Version V4.01	ab Version V1.16
IQ8FCT XS	ab Version V6.11	ab Version V1.15

Programmierung / Konfiguration

Eigenschaften - Eingang als Rückmeldesignal / Wartezeit:

- für TAL Funktion: ungenutzt
- für FCT Funktion: 0,5 ... 600 Sekunden

Installation

Der IQ8FCT XS wird auf einem geeigneten Einbauplatz im Gehäuse der Brandmelderzentrale oder z.B. in einem Schaltschrank auf einer Hut-Schiene montiert. Eine entsprechende Halterung ist im Lieferumfang enthalten. Alternativ kann der IQ8FCT XS auch in verschiedenen Aufputzgehäusen (siehe Seite 2: Optionen / Zubehör) auf einer glatten, geeigneten Wandfläche mit Dübeln (S6) und 2 Schrauben (Länge 40 mm) befestigt werden.

Anschaltung

Die Anschaltung des IQ8FCT XS erfolgt über die abziehbaren Anschlussklemmen 1 ... 12, so dass ein Öffnen des Gehäuses nicht erforderlich ist.

Im Aufputzgehäuse (Art.-Nr. M200E-SMB-KO) steht eine Anschlussklemme für die Kabelabschirmung zur Verfügung (Abb. 3).

Leitungstrenner

Jeder IQ8FCT XS verfügt über einen integrierten Leitungstrenner. Dieser gewährleistet die Funktionstüchtigkeit der Anlage, falls ein Segment der Ringleitung durch Kurzschluss ausfällt. Bei einem Kurzschluss der Ringleitung öffnen die Leitungstrenner vor und hinter dem Kurzschluss und schalten den Teil der Ringleitung zwischen den Leitungstrennern ab. Ein einfacher Drahtbruch beeinträchtigt die Funktionstüchtigkeit der Ringleitung nicht.



Brandschutzeinrichtungen und Brandfallsteuerungen müssen gem. VDE 0833-2 überwacht und angesteuert und über E30-Kabel angeschaltet werden!

Alternativ kann die Überwachung entfallen, wenn der FCT in die Brandfallsteuerung integriert wird.

Kontakteingang (Abb. 5 ... 7)

Ein überwachter externer Schaltkontakt kann an den Klemmen S-/S+ angeschaltet werden. Bei der Aktivierung des Schaltkontaktes werden die Adresse und der programmierte Zusatz des IQ8FCT XS angezeigt. Zur Überwachung des Kontaktes kann das Alarm- und Überwachungsmodul (Art.-Nr. 804870) oder eine ext. Widerstandskombination (siehe Tabelle Seite 2) eingesetzt werden. Leitungslänge zum Kontakt max. 500 Meter! Wird der Kontakteingang nicht verwendet, einen 10 KOhm (± 5 %) Widerstand direkt an Klemme 5/6 anschließen (Abb. 7).

Melderparallelanzeige (Abb. 8)

Zur externen Anzeige kann eine Melderparallelanzeige (Art.-Nr. 781804, 781814 oder 801824) angeschaltet werden. Leitungslänge zur Melderparallelanzeige max. 100 m!

Relaiskontakt / Betriebsart

Zur Anschaltung steht ein potentialfreier Relaiskontakt zur Verfügung (Abb. 4). Werkseitig ist der Relaiskontakt als Schließer eingestellt und kann mit der Service- und Programmiersoftware tools 8000 als Steuergruppe oder als Öffner (NC) konfiguriert werden.

Kontaktbelastung: max. 30 V DC / 1 A oder 30 V AC / 1 A

Technische Daten

Ringleitung	
- Nennspannung	: 14 V DC ... 42 V DC
- Ruhestrom	: ca. 45 µA @ 19 V DC
- Alarmstrom	: ca. 9 mA @ 19 V DC, gepulst
Anzahl	: max. 127 Stück pro Ringleitung
Alarmanzeige	: rote LED
Betriebsanzeige	: grüne LED
Anschlussklemmen	: max. 2,5 mm ² (AWG 26-14)
Anwendungstemperatur	: -20 °C ... +70 °C
Lagertemperatur	: -30 °C ... +75 °C
Luftfeuchte	: ≤ 95 % rel. Feuchte (ohne Betauung)
Schutzart	: IP 30 IP 50 (mit M200E-SMB-KO)
Gehäuse	: PC/ASA Kunststoff
Farbe	: grau (ähnlich RAL 7035)
Gewicht	: ca. 90 g
Maße (B x H x T)	
- IQ8FCT XS	: 90 x 93 x 23 (mm)
- M200E-SMB-KO	: 139 x 134 x 40 (mm)
- M200SMB	: 144 x 134 x 50 (mm)
Spezifikation	: EN 54-17 : 2005 / -18 : 2005
VdS-Anerkennung	: G 209138
Leistungserklärung	: DoP-20792130701



Important!

These instructions must be studied carefully before commissioning the device. Any damage caused by failure to observe the installation instructions voids the warranty. Furthermore, no liability can be accepted for any consequential damage arising from such failure.

Safety information

- NEVER connect the device directly to a 230 V AC rated voltage and only operate in the specified ambient temperature range.
- Only qualified technicians who are fully familiar with all the associated hazards and the applicable legislation and regulations may perform maintenance and repair work on the device.
- The device may not be changed or modified in any way.

General / Application

The IQ8FCT XS will be appropriate configuration using the service and programming software tools 8000 may be applied as follows:

- as Fire control transponder (FCT) or
- as technical alarm component (TAL)

The device has a contact input as well as a relay output, and is used on the esserbus® / esserbus® Plus loop for detecting and forwarding danger signals, or for controlling fire protection equipment (FPE), such as fire dampers (FD), smoke dampers (SD), smoke and heat exhaust ventilation systems (SHEVS) and specific smoke extraction dampers in dry, non-explosive operating sites. The state of the contact input can be indicated via a LED remote indicator.

The information and technical specifications detailed in this documentation should enable an experienced fire alarm specialist to assemble and install the device quickly and safely. Relevant knowledge, skills and qualifications are required. For proper assembly and installation, as well as safe working conditions, compliance with all specified safety and operating information in these instructions is essential, as well as compliance with the applicable (local) standards and guidelines.

System requirements

FACP / IQ8FCT XS	System software	Programming software tools 8000
Compact	from Version V2.05	from Version V1.20
IQ8Control	from Version V3.08	from Version V1.15
FlexES Control	from Version V4.01	from Version V1.16
IQ8FCT XS	from Version V6.11	from Version V1.15

Programming / configuration

Properties - input as acknowledgement signal / delay:

- For TAL function: Unused
- For FCT function: 0.5 ... 600 seconds

Installation

The IQ8FCT XS is mounted to a suitable installation bay in the housing of the fire alarm control panel or on a hat rail in a switch cabinet, for example. A corresponding mounting bracket is included. Alternatively, the IQ8FCT XS can also be installed in different surface-mounted housing (see page 2: Options / Accessories) on a smooth, suitable wall surface using anchors (S6) and 2 screws (length 40 mm).

Wiring

The IQ8FCT XS is connected by means of removable connection terminals 1 ... 12, making it unnecessary to open the housing.

The back box for surface mounting (Part No. M200E-SMB-KO) provides an integrated terminal for the shield connection (Fig. 3).

Zone isolator

Each IQ8FCT XS provides an integrated loop isolator. This ensure that the system continues to function even if a segment of the loop circuit fails due to a short circuit. When a short circuit occurs the zone isolators before and after the short circuit open, disconnecting the section of the loop between the isolators. Simple wire breaks do not affect the functionality of the loop circuit.



Fire protection equipment and fire control systems must be monitored, controlled and connected via E30-Cable as per VDE 0833-2! The monitoring may be omitted, when the FCT is integrated into the fire control systems.

Contact input (Abb. 5 ... 7)

An external, monitored contact can be connected to the terminals S-/S+. In case of an activation of this contact, the address and programmed additional text of the corresponding technical alarm module IQ8FCT XS will be displayed. To monitor this contact an optional Monitoring module (Part No. 804870) or alternatively an external resistor combination (see Table page 2) needs to be used. Cable length to the contact must max. 500 meter! If no contact input is connected a 10 KOhm (± 5 %) resistor must be installed directly to terminals 5/6 (Fig. 7).

Remote indicator (Fig. 8)

For external indication, a parallel detector display (Part No. 781804, 781814 or 801824) can be connected.

Cable length to the connected remote indicator max. 100 m!

Relay contact / Operating mode

A potential-free relay contact is available for wiring (Fig. 4). The factory setting of the relay contact is normally open and can be configured as a control zone or as normally closed (NC) by using the service and programming software tools 8000.

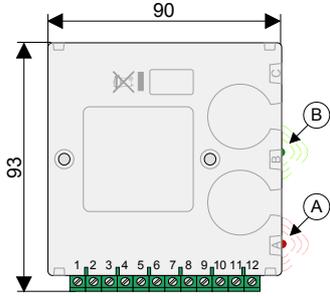
Contact rating: max. 30 V DC / 1 A or 30 V AC / 1 A

Specifications

Loop	
- Nominal voltage	: 14 V DC ... 42 V DC
- Quiescent current	: approx. 45 µA @ 19 V DC
- Alarm current	: approx. 9 mA @ 19 V DC, pulsed
Number	: max. 127 piece per loop
Alarm indicator	: red LED
Operation indicator	: green LED
Connection terminals	: max. 2,5 mm ² (AWG 26-14)
Application temperature	: -20 °C ... +70 °C
Storage temperature	: -30 °C ... +75 °C
Humidity	: ≤ 95 % rel. humidity (non-condensing)
Protection rating	: IP 30 IP 50 (with M200E-SMB-KO)
Housing	: PC/ASA plastic
Colour	: grey (similar RAL 7035)
Weight	: approx. 90 g
Dimensions (w x h x d)	
- IQ8FCT XS	: 90 x 93 x 23 (mm)
- M200E-SMB-KO	: 139 x 134 x 40 (mm)
- M200SMB	: 144 x 134 x 50 (mm)
Specification	: EN 54-17 : 2005 / -18 : 2005
VdS approval	: G 209138
Declaration of Performance	: DoP-20792130701

D		GB	
Optionen / Zubehör	Art.-Nr.	Options / Accessoires	Part No.
Aufputzgehäuse für IQ8FCT XS	M200SMB oder M200E-SMB-KO	Surface mounting box for IQ8FCT XS	M200SMB or M200E-SMB-KO
Aufputzgehäuse für 6 x IQ8FCT XS	SMB6-V0	Surface mounting housing for 6 x IQ8FCT XS	SMB6-V0
Alarm- und Überwachungsmodul	804870	Monitoring module	804870
Hutschienen-Halterung (im Lieferumfang enthalten)	M200-DIN	Top-hat rail mounting clip (included in delivery)	M200-DIN
Weiteres Zubehör siehe Produktgruppenkatalog		See product group catalogue for additional accessories	

Montage / Mounting



(A) Alarmanzeige : rote LED - (B) Betriebsanzeige : grüne LED
 (A) Alarm indicator : red LED - (B) Operation indicator : green LED

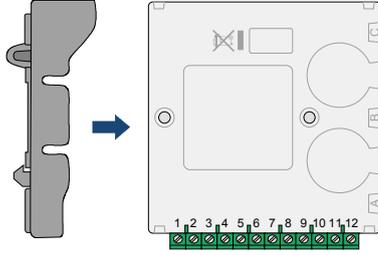


Abb. 2: Hutschienen-Halterung (Art.-Nr. M200-DIN) → IQ8FCT XS
 Fig. 2: Top-hat rail mounting clip (Part No. M200-DIN) → IQ8FCT XS

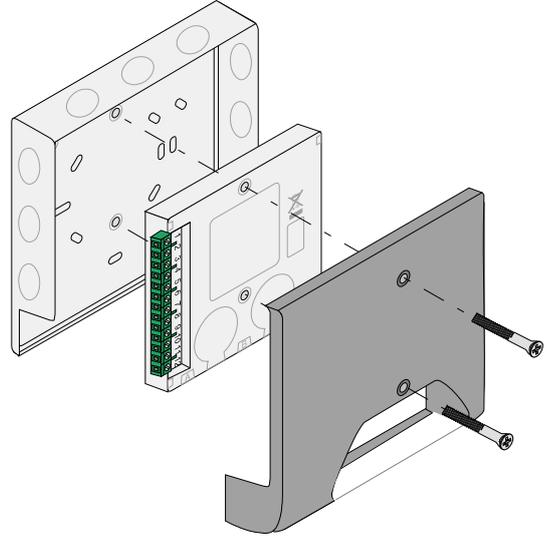


Abb. 3: Einbau IQ8FCT XS → Aufputzgehäuse (Art.-Nr. M200E-SMB-KO)
 Fig. 3: Mounting IQ8FCT XS → Surface mounting housing (Part No. M200E-SMB-KO)

Abb. 1: Abmessungen in mm und LED-Anzeigen
 Fig. 1: Dimensions in mm and LED indicators

Anschaltung / Wiring

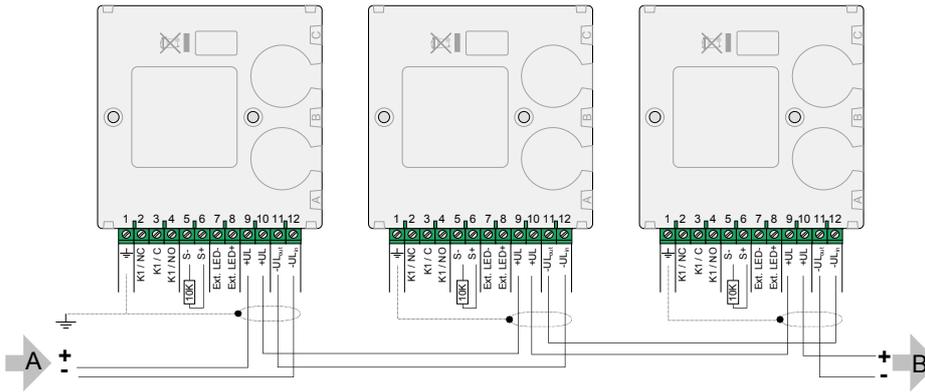


Abb. 4: Anschaltung Ringleitung
 Fig. 4: Wiring loop

Klemmen / Terminals		D	GB
1	⏏	Kabelabschirmung	Cable shielding
2	K1 / NC		
3	K1 / C	Relaiskontakt	Relay contact
4	K1 / NO		
5	S-	Kontakteingang	Contact input
6	S+		
7	Ext. LED-		
8	Ext. LED+	Melderparallelanzeige	Remote LED indicator
9	+UL		
10	+UL	Ringleitung +	Loop +
11	-ULout		
12	-ULin	Ringleitung -	Loop -



Drehmoment (max. 0,4 Nm) der Anschlussklemmen beachten!
 Observe permitted torque (max. 0.4 Nm) of the terminals!

Abb. 4: Anschaltung Ringleitung
 Fig. 4: Wiring loop

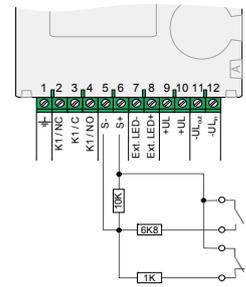


Abb. 5: Anschaltbeispiel FCT
 Fig. 5: Wiring example FCT

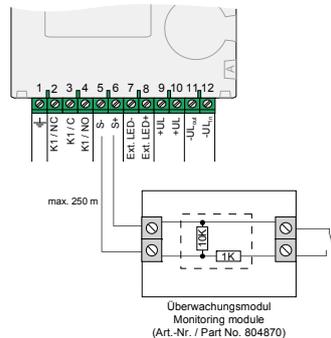


Abb. 6: Anschaltbeispiel TAL (NO)
 Fig. 6: Wiring example TAL (NO)

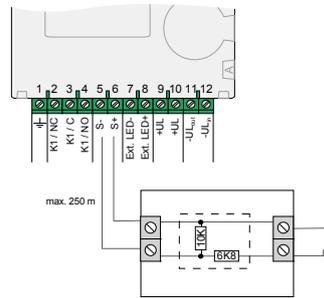


Abb. 7: Anschaltbeispiel TAL (NC)
 Fig. 7: Wiring example TAL (NC)

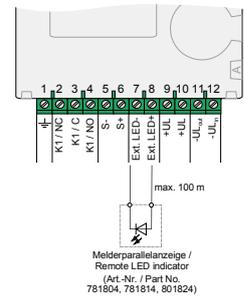


Abb. 8: Anschaltbeispiel Melderparallelanzeige
 Fig. 8: Wiring example remote LED indicator

Folgende Widerstandswerte sind - abhängig von der Konfiguration des Gerätes bzw. von den Zuständen des Kontakteingangs - erforderlich:

Konfiguration	TAL	TAL	FCT
	NO	NC	
Zustand Eingang			
Ruhe	10 KOhm	4 KOhm	4 KOhm
Aktiv	1 KOhm	10 KOhm	1 KOhm
Wartezeit (BSK)	---	---	10 KOhm
Kurzschluss	≤ 0,2 KOhm	≤ 0,2 KOhm	≤ 0,2 KOhm
Unterbrechung	≥ 12 KOhm	≥ 12 KOhm	≥ 12 KOhm
	Werkseitige Einstellung		

The following resistance values are required - depending on the configuration of the device and the states of the contact input:

Configuration	TAL	TAL	FCT
	NO	NC	
State input			
Quiescent	10 KOhm	4 KOhm	4 KOhm
Activ	1 KOhm	10 KOhm	1 KOhm
Delay (BSK)	---	---	10 KOhm
Short circuit	≤ 0,2 KOhm	≤ 0,2 KOhm	≤ 0,2 KOhm
Interruption	≥ 12 KOhm	≥ 12 KOhm	≥ 12 KOhm
	Factory setting		